

# Archiv und Wirtschaft

---

Zeitschrift für  
das Archivwesen  
der Wirtschaft

---

---

57. Jahrgang · 2024 · Heft 2



VEREINIGUNG der  
WIRTSCHAFTSARCHIVARINNEN und  
WIRTSCHAFTSARCHIVARE e. V.  
(VdW)

Liebe Leserinnen und Leser,

in der vorliegenden Ausgabe 2/2024 von *Archiv und Wirtschaft* ist die Aufmerksamkeit in allen Aufsätzen auf Archive in Unternehmen mit Großgeräten, größeren Objekten und Produktsammlungen gerichtet. Anhand von fünf Fallbeispielen setzen sich die Autorinnen und Autoren mit den spezifischen Herausforderungen in solchen Archiven auseinander und zeigen konkrete Strategien und erfolgreiche Formen des Archivmanagements auf. Die Beiträge machen deutlich, dass es dabei um mehr geht als reine Ergänzungen »klassischen« Archivguts und viele Verbindungen in das Feld der Museen aufscheinen.

Wichtige thematische Aspekte liegen in den besonderen Lager-, Transport- und Logistikanforderungen für große Maschinen und Geräte, für die zum Teil großdimensionierte Depots und Magazine erforderlich sind. Darüber hinaus erweist sich die Inventarisierung und Verzeichnung oftmals als schwierige Aufgabe. In konservatorischer Hinsicht gilt es, für Produkte und einzelne Komponenten, die aus besonderen Materialien bestehen oder problematische Inhaltsstoffe enthalten, archivarisches Lösungen zu finden. Kunststoff- und Gummiteile, Reinigungsmittel oder Klebstoffe, aber auch Displays und Verpackungen können nicht ohne Weiteres archiviert werden und sind häufig von Alterungs- und Zerfallsprozessen bedroht. Bisweilen sind aufwändige Restaurierungsmaßnahmen nötig. Schließlich geht es um die Frage, wie die fokussierten Archivalien und Objekte wirksam für die interne und externe Kommunikation genutzt und präsentiert werden können. Sie kommen im Rahmen von Jubiläen oder Ausstellungen zum Einsatz und dienen nicht zuletzt der Stärkung der Mitarbeiteridentifikation und der Unternehmenskultur.

Für ihre engagierte Mitarbeit an diesem thematischen Schwerpunktheft von *Archiv und Wirtschaft* dankt die VdW allen Autorinnen und Autoren sehr herzlich.

*Die Redaktion*